## **Aus- und Weiterbildung**

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung

im deutschsprachigen Europa

Band (Jahr): 98 (1991)

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# Die schweizerische Dachorganisation für Normung

Die SNV nimmt die Normungsinteressen der Schweizer Wirtschaft wahr und koordiniert die Aktivitäten auf diesem Gebiet. In der SNV sind alle Industriezweige und der Dienstleistungssektor vertreten. Die SNV umfasst heute acht Normenbereiche: Bauwesen, Chemische Industrie, Elektrotechnik, Fernmeldewesen, Maschinen-, Metall- und Kunststoffindustrie, Strassenwesen, Uhrenindustrie und den Interdisziplinären Normenbereich INB.

Die SNV ist ein privatrechtlicher Verein, dem über 400 Verbände und Institute sowie öffentliche Betriebe, Verwaltungen und Privatfirmen angehören. Die 1919 gegründete SNV ist Mitglied der ISO (International Organization for Standardization). Über den Fachnormenbereich Elektrotechnik ist die SNV auch bei der IEC (International Electrontechnical Commission) vertreten. ISO und IEC sind die Weltorganisationen für Normung mit Sitz in Genf.

Die SNV vertritt die Schweiz im CEN (Comité Européen de Normalisation / Europäisches Komitee für Normung). Mitglieder des CEN sind die 12 EG- und die sechs EFTA-Länder. Über den Fachnormenbereich Elektrotechnik ist die SNV auch im CENELEC (Comité Européen de Normalisation Electrotechnique / Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung) vertreten. CEN/CENELEC sind die gemeinsame Europäische Normenorganisation mit Sitz in Brüssel. Der Fachnormenbereich Fernmeldewesen ist durch die SNV im ETSI (European Telecommunications Standards Institute) vertreten, das seinen Sitz in Valbonne (F) hat.

### Technische Komitees leisten die Normungsarbeit im Milizsystem

Auf internationaler Ebene (ISO/IEC) und europäischer Ebene (CEN/CENE-LEC/ETSI) leisten Schweizer Experten in über 500 Technischen Komitees (TC), Subkomitees (SC) und Arbeitsgruppen (WG) die eigentliche Normungsarbeit im Milizsystem. Die technologisch führende Rolle der Schweizer Industrie auf verschiedenen Gebieten wird dadurch dokumentiert, dass die Schweiz zahlreiche internationale und europäische Sekretariate führt. Auch für die Normungsarbeit auf nationaler Ebene sind in den verschiedenen Fachnormenbereichen Normenausschüsse tätig.

#### **Europäische Normung**

Die Europäisierung des schweizerischen Normenwerks ist ein wichtiger Schritt für den Zugang zum europäischen Binnenmarkt. Als Mitgliedland des CEN, CENELEC und ETSI ist die Schweiz verpflichtet, alle genehmigten Europäischen Normen (EN) anzukündigen und in ihr nationales Normenwerk zu übernehmen, indem sie diesen Normen den Status einer nationalen Norm (SN EN) erteilt und entgegenstehende nationale Normen zurückzieht.

SNV, 8032 Zürich ■

# Weiterbildungskurs über Flachstrickmaschinen

Im Rahmen ihrer Reihe von Weiterbildungskursen für die Wirkerei-/Strickerei-Industrie und damit zusammenhängender Branchen veranstaltet die Schweizerische Textil-, Bekleidungsund Modefachschule an ihrem Hauptsitz in Wattwil vom 22. April bis 11. Juni 1991 einen Kurs über Flachstrickmaschinen. Dieser Lehrgang erstreckt sich über fünfmal zwei Tage in ein- bis zweiwöchigem Abstand, jeweils am Montag und Dienstag. Neben dem Aufbau, der Arbeitsweise und den Mustereinrichtungen von Flachstrickautomaten werden dabei einige moderne elektronische Maschinentypen ausführlich behandelt. Ergänzt wird der theoretische Unterricht durch praktische Übungen, einschliesslich einer Einführung in die elektronische Musterverarbeitung sowie durch Berechnungen der Flachstrickerei.

Die Zielgruppe dieses Kurses sind in erster Linie Mitarbeiter aus der Flachstrickerei in der Funktion als Vorarbeiter, Schichtführer, Maschinenmeister u.ä. Der Lehrgang kommt auch für «Umsteiger» aus andern Branchen sowie für Interessenten aus der einschlägigen Maschinenindustrie in Frage.

In den Kurs integriert ist ein Symposium, in welchem Repräsentanten der Flachstrickmaschinenfabriken Madag, Shima Seiki, Steiger, Stoll und Universal über spezifische Besonderheiten und Neuerungen ihres Bauprogramms informieren und zu stricktechnischen Fragen und Problemen der Kursteilnehmer Stellung nehmen. Dieses Symposium eignet sich ebenfalls für Meister, Techniker, Betriebsleiter usw. Letztere können einzelne Referate frei wählen.

Das Kursprogramm ist erhältlich bei der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule, Ebnaterstrasse 5, 9630 Wattwil, Tel. 074/7 26 61, Fax 074/7 65 93. Fritz Benz ■